**Elementarschutz**

**Auch für Betriebe essentiell**

**(August 2016) In diesem Jahr hat das Wetter wieder nicht an Extrem-Kapriolen gespart. So verursachten allein die schweren Unwetter Ende Mai und Anfang Juni versicherte Schäden von rund 1,2 Milliarden Euro.**

Starkregen und Hochwasser kosteten die Versicherungswirtschaft in diesem Jahr bisher rund eine Milliarde Euro für Schäden beispielsweise an versicherten Häusern, aber auch an Gewerbe- und Industriebetrieben. Noch nie haben Regenfälle in so kurzer Zeit so hohe Schäden verursacht. Damit ist auch für Handwerksbetriebe eine passende Versicherung gegen Wetterereignisse ein Thema, das Betriebsinhaber nicht auf die lange Bank schieben sollten, rät die SIGNAL IDUNA.

Zwar sind 99 Prozent aller Betriebe ohne besondere Auflagen gegen Elementarschäden versicherbar. Dennoch haben bisher sehr viele auf einen entsprechenden Versicherungsschutz verzichtet, nicht selten, um die Prämie zu sparen. Doch Sparen am falschen Ende kann teuer zu stehen kommen, denn ein nicht versicherter Elementarschaden bedroht oft die gesamte Existenz. Aber nicht nur eine Elementarversicherung mit möglichst geringer Selbstbeteiligung ist essentiell: Die SIGNAL IDUNA empfiehlt, in diesem Zusammenhang auch an eine Betriebsunterbrechungsversicherung zu denken. Liegt nach einem Wetterereignis die Produktion still, addieren sich ansonsten zu den Kosten zum Beispiel durch Hochwasser noch die Umsatzverluste.

Um das Risiko für Hochwasserschäden besser abschätzen zu können, gibt es das sogenannte „Zonierungssystem für Überschwemmung, Starkregen, Rückstau (ZÜRS)“. ZÜRS unterteilt Deutschland in vier Gefährdungsklassen. Der überwiegende Teil der Gebäude trägt hierzulande ein relativ geringes Hochwasserrisiko und ist sogar inzwischen den Klassen 1 und 2 zugeordnet.

Betriebe, die sich in den ZÜRS-Klassen 1 bis 3 befinden, sind zumeist ohne besondere Auflagen versicherbar, so die SIGNAL IDUNA. Eine Ausnahme stellen die Unternehmen dar, die bereits einen entsprechenden Vorschaden hatten. Hier wird der Versicherer genauer hinschauen und gegebenenfalls zusätzliche bauliche Schutzmaßnahmen verlangen.

Mit ihrer MeisterPolicePro (MPP) und der BetriebsPolice select (BPS) bietet die SIGNAL IDUNA kleinen und mittleren Unternehmen aus Handwerk, Handel und Gewerbe leistungsstarken Versicherungsschutz an. Der Elementarschutz ist zum Beispiel gleich im Baustein Sach der MPP integriert. Die Selbstbeteiligung lässt sich zwischen null und 1.000 Euro flexibel festlegen.